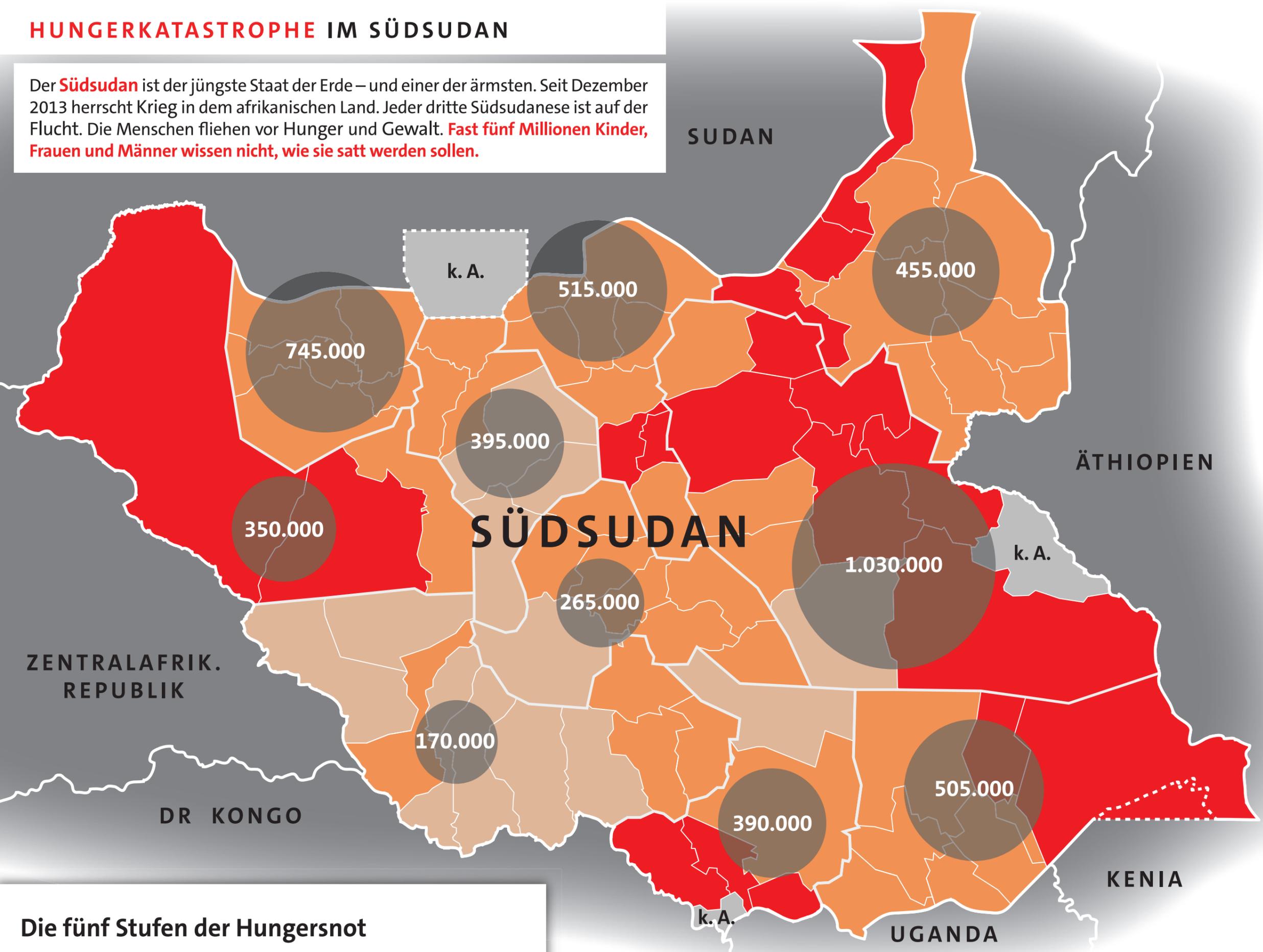


HUNGERKATASTROPHE IM SÜDSUDAN

Der **Südsudan** ist der jüngste Staat der Erde – und einer der ärmsten. Seit Dezember 2013 herrscht Krieg in dem afrikanischen Land. Jeder dritte Südsudanese ist auf der Flucht. Die Menschen fliehen vor Hunger und Gewalt. **Fast fünf Millionen Kinder, Frauen und Männer wissen nicht, wie sie satt werden sollen.**



Die fünf Stufen der Hungersnot

- Stufe 1** Die Ernährung der Bevölkerung gilt als gesichert. Weniger als drei Prozent der Menschen sind unterernährt
- Stufe 2** Es besteht moderate Ernährungssicherheit. Weniger als zehn Prozent der Menschen sind unterernährt
- Stufe 3** Zwischen 10 und 15 Prozent der Bevölkerung sind akut mangel- oder unterernährt
- Stufe 4** Ab der vierten Stufe gilt die Situation als humanitärer Notfall. Mehr als 15 Prozent der Bevölkerung sind akut mangel- oder unterernährt
- Stufe 5** Die UN rufen eine Hungersnot aus, wenn mind. 30 Prozent der Bevölkerung akut unterernährt sind, weniger als 4 Liter Wasser am Tag zur Verfügung haben, täglich weit weniger als 2.100 Kilokalorien zu sich nehmen und zwei von zehntausend Menschen täglich an Hunger sterben

Unsere Bündnisorganisationen sind vor Ort und helfen.

Medizinische Hilfe durch mobile Ärzte-Teams



Verteilung von Medikamenten



Verteilung von Lebensmitteln und Trinkwasser



Hygienemaßnahmen



Bau von Brunnen und Latrinen



Verteilung von Zusatznahrung an unterernährte Kinder



Quellen: UN OCHA, IPC Südsudan; © Aktion Deutschland Hilft 2017